

# Informationen zur Datenverarbeitung bei Veranstaltungen während der Corona-Pandemie nach Art. 13 ff. DS-GVO

Stand: 11. CoBeLVO; gültig bis 31.10.2020



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert. Daher werden Sie nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Veranstaltungen während der Corona-Pandemie aufgeklärt

## 1. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die

Stadt Zweibrücken  
Herzogstraße 1  
66482 Zweibrücken

Kontaktdaten: Tel.: 06332/871-0; E-Mail: [stadtverwaltung@zweibruecken.de](mailto:stadtverwaltung@zweibruecken.de)

Die Stadtverwaltung erteilt nähere Auskünfte zur Datenverarbeitung und ist zuständig, soweit Sie Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten geltend machen wollen.

## 2. Was sind die Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung?

Wir sind gesetzlich verpflichtet Ihre Kontaktdaten (Vorname, Nachname, Anschrift, Telefonnummer) sowie Datum und Zeit der Anwesenheit zu erheben, um die Kontaktnachverfolgbarkeit bei möglichen Infektionen mit dem Corona-Virus sicherstellen zu können.

Diese Verpflichtung ergibt sich für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen und im Freien aus Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO i.V.m. § 32 S. 1, 28 Abs. 1 S. 1 und 2 Infektionsschutzgesetz sowie § 1 Abs. 8, § 2 Abs. 2 und 3 der Elften Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz (11. CoBeLVO).

## 3. An wen werden Ihre Daten übermittelt/weitergegeben?

Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Kontaktdaten werden nur auf Verlangen an die Gesundheitsämter übermittelt, wenn dies für deren Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

## 4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Die Daten werden für die Dauer von einem Monat gespeichert und danach unwiederbringlich gelöscht.

## 5. Welche Rechte haben Sie als Betroffene/r?

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadtverwaltung, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Des Weiteren haben Sie jederzeit das Recht, den/die Datenschutzbeauftragte/n der Stadt Zweibrücken zu kontaktieren. Sie erreichen den/die Datenschutzbeauftragte/n wie folgt:

Tel.: 06332/871-183; E-Mail: [datenschutz@zweibruecken.de](mailto:datenschutz@zweibruecken.de)

Auch ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde steht Ihnen zu:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz,  
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz; Tel.: 06131/208-2449; E-Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)